

Verband alter Herren des A. J. G. V.



Berlin, den 10. XI. 1907.
N. 8, Mohrstr. 26.

Herrn Professor!

Hierdurch mache ich Ihnen die Mitteilung, dass zu dem Preiswettbewerb über „die Ethik der Propheten“ drei Arbeiten eingezogen sind. Der Vorstand des Verbandes hat es für richtig befunden, jedem Preisrichter jenseit der Elbe eine Arbeit einzusenden, um eine Prüfung aller Arbeiten bis etwa Mitte Januar zu ermöglichen. Zur Durcksicht jeder einzelnen Arbeit sind also etwa 3 Hefen vorhanden. Die Vertheilung geschieht nach folgendem Schema:

Collea	Goldziber	Holzmann
1	2	3
3	1	2
2	3	1

Arbeit 2 mit dem Motto: *Sine ira et studio geht, Hunc*
das zuerst zu. Arbeit 1 mit dem Motto: *Kampf ist Gut!*
folgt als zweite. Beide Arbeiten sind freundlichst einges-
chrieben unter Benutzung beifolgender Adresse an
Herrn Seminar-Direktor Dr. Holzmann, Berlin N
24, J. Hamburgerstr. 27 zu senden. Arbeit 3 mit
dem Motto: *Възвѣкъ зга на нѣмъ пухъ нѣмъ нѣтъ*
згъсивъ н. с. н. folgt als letzte und ist direct an
mich zurückzusenden.

Ich bitte ferner zugleich mit der letzten Arbeit des
Mittel über die Arbeiten einzusehen.

In dem ich Ihnen, sehr geehrter Herr Professor, nochmals
höflich für die Übernahme des Preisrichteramtes
danke, so ich

mit vorzüglicher Hochachtung
Ihr sehr ergebener

H. Lipschitz, Vorsitzender

P.S. Für den verstorbenen Herrn Geheimrat Freundenthal
ist Herr Seminar-Director Dr. Holzmann - Berlin
eingetreten.

Sie möge den Porto einlagen bitte mir freundlichst
mitzuteilen, damit Ihnen dieselben zurück erstattet
werden können.

Tiefen der Arbeit halber um gütige Nachsicht dafür,
dass er wegen eines Augenübel's behindert war, die
Arbeit noch einmal abzuzeichnen.